

Kompetenzen	Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
-------------	--	-----------------------	-----------------

Lernfeld^[H1] 1 – Sich in Seminar und in der Ausbildungsschule orientieren

4.1.3	Sie handeln im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen.			
5.1.4	Sie üben ihren Beruf als öffentliches Amt mit besonderer Verpflichtung und Verantwortung für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Gesellschaft aus.			
5.3.1	Sie arbeiten kollegial und teamorientiert.	Sie nutzen auch abgestimmte digitale Kommunikationsplattformen.		

Lernfeld 2 – Unterricht planen

1.1.1	Sie ermitteln die Lernausgangslage, stellen Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler fest, setzen didaktische Schwerpunkte und wählen entsprechende Unterrichtsinhalte und Methoden, Arbeits- und Kommunikationsformen aus.	<p>Sie analysieren bezogen auf die Unterrichtsplanung die Klassensituation sowie relevante räumliche und organisatorische Bedingungen, auch für den Einsatz im Distanzunterricht geeigneter Tools.</p> <p>Sie erfassen differenziert vorhandene funktionale kommunikative Kompetenzen der Schüler.</p> <p>Sie analysieren die Verfügung der Lerngruppe über die Bereiche Grammatik, Wortschatz, Aussprache, Intonation und Orthographie.</p> <p>Sie berücksichtigen relevante curriculare Vorgaben.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Modell der funktionalen kommunikativen Kompetenzen ➤ Kerncurriculum Spanisch ➤ Rahmenrichtlinien Spanisch ➤ EPAs Spanisch ➤ GER ➤ Thematische Vorgaben für das Zentralabitur ➤ Schulinterne Curricula ➤ BBS-VO 	
-------	---	---	---	--

Kompetenzen	Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
	<p>Sie wählen innerhalb einer Unterrichtssequenz begründet einen geeigneten didaktischen Schwerpunkt und formulieren hierzu eine angemessene Aufgabe/ Handlungssituation.</p> <p>Sie gestalten die Unterrichtssequenz mit aktuellen und sprachfördernden Medien, Methoden, Arbeits- und Kommunikationsformen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ neue Kommunikationstechnologien (Nutzung von Lernmanagementsystemen z. B. moodle, Plattformen wie IServ, geeignete Internetseiten z. B. Angebote des nibis, digitale Wörterbücher) ➤ verschiedene Methoden zur Förderung der zielsprachlichen Kommunikation (u. a. analoge: Rollenspiele, szenische Darstellungen, Flow-Chart-Methode, Tandemübungen; digitale: kollaborative Apps wie z. B. etherpad) 	
1.1.2	<p>Sie formulieren und begründen Lernziele unter Berücksichtigung der Kerncurricula im Hinblick auf erwartete Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler.</p>	<p>Sie formulieren Lernziele bzw. Kompetenzen präzise und lerngruppenadäquat auf der Qualifikations- sowie der Handlungsebene und beschreiben damit den für die Lernsituationen und die Unterrichtsstunden angestrebten sprachlichen Lernzuwachs in der Zielsprache Spanisch.</p>	
1.1.3	<p>Sie berücksichtigen bei der Unterrichtsplanung die geschlechterspezifische, soziale, kulturelle und sprachliche Heterogenität der Lerngruppe.</p>	<p>Sie berücksichtigen bei der Gestaltung einer Lern- bzw. Handlungssituation, bei der Auswahl der Sozial- und Aktionsformen sowie bei der Abfassung von Lehr- und Lernmaterialien insbesondere die sprachlichen Voraussetzungen der Lerngruppe im Hinblick auf die Muttersprache, die erste Fremdsprache und ggf.</p>	

Kompetenzen		Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
		Vorkenntnisse im Spanischen oder in anderen romanischen Sprachen.		
1.1.4	Sie berücksichtigen bei der Konzeption des Unterrichts die Möglichkeiten des fächerübergreifenden und -verbindenden sowie des interkulturellen Lernens.	Sie entwickeln ggf. Unterrichtssequenzen, die interkulturelles Lernen ermöglichen.	Digitale Rundgänge durch spanischsprachige Städte (www.spanisch-lehrbuch.de , www.ver-taal.com , www.videoele.com)	
1.1.5	Sie stellen eine hinreichende Übereinstimmung zwischen den fachwissenschaftlichen Grundlagen sowie den fachdidaktischen und methodischen Entscheidungen her.	Sie berücksichtigen fachwissenschaftliche Grundlagen der spanischen Sprache sowie aktuelle für den Lernprozess der Schüler relevante sprachlerntheoretische Erkenntnisse für die didaktische Analyse. Auf dieser Grundlage treffen sie begründete Auswahl- und Reduktionsentscheidungen und stimmen diese mit der Bedingungsfeldanalyse und den methodischen Überlegungen ab.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Das Prinzip der aufgeklärten Einsprachigkeit im Fremdsprachenunterricht ➤ Kontrastieren der sprachlichen Phänomene mit der Muttersprache ➤ Berücksichtigung einer angemessenen Progression ➤ Semantisierungsverfahren im Rahmen von Spracherwerbsprozessen ➤ Kontextualisierung ➤ aktuelle Entwicklungen unter nibis 	
1.1.6	Sie strukturieren den Verlauf des Unterrichts für einen bestimmten Zeitrahmen	Sie begründen Aufbau, Abfolge und Verbindung der Lernschritte bzw. Phasen zueinander und berücksichtigen eine aufeinander abgestimmte Inhalts- und Zeitplanung. Sie achten dabei auf eine angemessene zielsprachliche Progression. Sie beachten dabei das schulische Curriculum.		

Kompetenzen	Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen	
Lernfeld 3 – Unterricht durchführen				
1.2.1	<p>Sie unterstützen Lernprozesse auf der Grundlage psychologischer und neurobiologischer Erkenntnisse sowie auf der Grundlage von Theorien über das Lernen und Lehren.</p>	<p>Sie geben den Schülern Gelegenheit das sprachlich Neue selbstständig zu erfassen und in den Unterricht einzubringen.</p> <p>Sie knüpfen Lerninhalte konsequent an das erreichte Sprachlernniveau der Schüler an.</p> <p>Sie sorgen durchgängig für Ziel- und Ablauftransparenz im Unterricht. Dabei verwenden sie geeignete Strukturierungshilfen.</p> <p>Sie sorgen bei auftretenden Sprachverstößen und bei Verständnisschwierigkeiten dafür, dass die vorhandene Motivation erhalten bleibt und unterstützen bei der eigenständigen Lösungsfindung.</p> <p>Sie fördern kontinuierlich die fremdsprachliche Kommunikation zwischen den Unterrichtsbeteiligten im Spanischunterricht.</p> <p>Sie sind in der Lage geeignete Motivationstechniken einzusetzen.</p> <p>Sie füllen die Rolle eines fremdsprachlichen Vorbilds als Moderator und Initiator des Lernprozesses kompetent und auf sicherer zielsprachlicher und kultureller Grundlage aus.</p> <p>Sie ermöglichen ihren Schülern ein sinnvolles und variantenreiches Wiederholen, Üben und Anwenden der Unterrichtsinhalte.</p> <p>Sie nutzen im unterrichtlichen Spracherwerbsprozess verschiedene Wahrnehmungskanäle.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Interkomprehensionsdidaktik (Bezüge/Parallelen Muttersprache und Fremdsprache Spanisch) ➤ Unterrichtsphraseologie ➤ situationsadäquate Redemittel ➤ Fehlerkultur ➤ Strukturierungshilfen (z. B. Mindmaps, Concept Maps, Wortnetze, Advance Organizer, Kartenabfrage, Strukturlegetechnik, Arbeitsplan, Netzwerktechnik, Themenspeicher...) 	

Kompetenzen	Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen	
1.2.2	<p>Sie organisieren Lernumgebungen, die unterschiedliche Lernvoraussetzungen und unterschiedliche soziale und kulturelle Lebensvoraussetzungen berücksichtigen, Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler anregen und eigenverantwortliches und selbstbestimmtes Lernen und Arbeiten fördern.</p>	<p>Sie gestalten Lernumgebungen sowohl im Präsenz- als auch im Distanzunterricht kommunikationsförderlich.</p> <p>Sie berücksichtigen bei der Gruppenzusammensetzung die unterschiedlichen sprachlichen Kompetenzen der Schüler.</p> <p>Sie ermöglichen eine Beteiligung der Schüler an der Planung der Lehr-Lern-Prozesse.</p> <p>Sie nutzen die verschiedenen Formen des selbstständigen, individuellen und kooperativen Lernens für die Sprachlernziele des Unterrichts.</p> <p>Sie leiten Schüler dazu an, Sprachlernstrategien anzuwenden, ihr Lernen, ihre Lerngewohnheiten und ihre Lernhaltungen zu reflektieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Lernplakate analog und digital z. B. Flinga, popplet lite ➤ Binnendifferenzierung, individualisiertes Lernen ➤ Lernmanagement System 	
1.2.3	<p>Sie organisieren den Unterrichtsablauf sowie den Einsatz von Methoden und Medien im Hinblick auf die Optimierung der Lernprozesse.</p>	<p>Sie nutzen die verfügbare Unterrichtszeit effizient zur Erreichung der angestrebten sprachlichen Lernziele.</p> <p>Sie führen den Unterricht so, dass der angestrebte zielsprachliche Kompetenzzuwachs der Schüler erkennbar wird.</p> <p>Sie nutzen die Unterrichtsmaterialien des Spanischunterrichts gegenstandsangemessen, prozessrelevant, anwendungssicher und abwechslungsreich.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Verortung des Unterrichtsinhalts in der Lernsituation ➤ Moderationstechniken (z. B. angemessene zielsprachliche Phasenübergänge, die Schüler dabei „gedanklich mitnehmen“, roter Faden des Unterrichts) 	

Kompetenzen	Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen	
1.2.4	<p>Sie wählen Formen der Präsentation und Sicherung von Arbeitsergebnissen, die das Gelernte strukturieren, festigen und es zur Grundlage weiterer Lehr-Lern-Prozesse werden lassen.</p>	<p>Sie sorgen für eine zielgerichtete spanischsprachige Nutzung der Arbeitsergebnisse.</p> <p>Sie gewährleisten eine klar strukturierte, fachlich korrekte und vollständige sowie zielsprachlich angemessene Ergebnissicherung.</p> <p>Sie setzen vielfältige analoge und digitale Methoden sowie Vorgehensweisen ein, um zielgerichtet Unterrichtsergebnisse zu sichern und zu festigen.</p> <p>Sie initiieren vielfältige Verarbeitungsmöglichkeiten von zielsprachlichen Zwischen- und Endergebnissen und regen zur Weiterarbeit mit den Ergebnissen in der spanischen Sprache an.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Evaluations- und Beobachtungsbögen ➤ Beobachtungsaufträge ➤ Impulsgebung ➤ Evaluationstools z. B. Edkimo, Mentimeter, Oncootools 	
1.2.5	<p>Sie schaffen ein kooperatives, lernförderliches Klima durch eine Kommunikation, die schülerorientiert ist und deutlich macht, dass Andere geachtet und wertgeschätzt werden.</p>	<p>Sie ermöglichen eine schülergerechte zielsprachliche Kommunikation um Sprachbarrieren auf Seiten der Schüler zu beseitigen.</p> <p>Sie loben und kritisieren Schüler variantenreich um sie zur zielsprachlichen Kommunikation zu ermuntern.</p> <p>Sie berücksichtigen vorhandene Erfahrungen multiethnischer Lerngruppen und binden sie unterrichtlich ein.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufgeklärte Einsprachigkeit, z.B. bei Grammatikthemen ➤ Unterrichtsprinzip insbesondere bei mündlicher Kommunikation „message before accuracy“ 	

Kompetenzen	Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen	
Lernfeld 4 – Unterricht theoriebegleitet beobachten, reflektieren und evaluieren				
1.3.1	<p>Sie evaluieren Unterricht und reflektieren ihn, auch mit Kolleginnen und Kollegen, im Hinblick auf Lernwirksamkeit und Nachhaltigkeit für die Schülerinnen und Schüler.</p>	<p>Sie setzen regelmäßig analoge und digitale Verfahren zur Selbstbeurteilung sowie zur Fremdbeurteilung durch kollegiale Hospitation und regelmäßiges - idealerweise zielsprachliches - Schülerfeedback ein.</p> <p>Sie dokumentieren die Evaluationsergebnisse mit Hilfe eines zeiteffektiven und aussagefähigen Erfassungsinstruments.</p>	<p>Anwendung der Evaluationsbögen, Oncoo</p>	
	<p>Sie nutzen die unterrichtsfreie Zeit für die systematische Vor- und Nachbereitung, also die Optimierung des Spanischunterrichts.</p>	<p>Nutzung von Fortbildungen in einem Land des hispanischen Sprachraumes</p>		
1.3.2	<p>Sie nutzen die aus dem Reflexionsprozess gewonnenen Erkenntnisse für die Optimierung des Unterrichtens, auch in Kooperation mit Kolleginnen und Kollegen.</p>	<p>Sie nutzen die Evaluationsergebnisse für die kritische Reflexion und die Weiterentwicklung des eigenen Unterrichts und des professionellen Lehrerverhaltens.</p> <p>Sie erhalten und erweitern ihre zielsprachlichen Kompetenzen[H2].</p>		
4.2.4	<p>Sie nutzen die Möglichkeiten kollegialer Beratung.</p>	<p>Sie setzen regelmäßig Verfahren zur kollegialen Beratung ein.</p>	<p>z. B. Kollegiale Beratung und Supervision (KoBeSu), kollegiale Unterrichtsbesuche</p>	

Kompetenzen		Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
5.3.2	Sie sind zu konstruktiver Kritik bereit und fähig.			

Lernfeld 5 – Erzieherisch handeln				
2.1.1	Sie reflektieren ihr Handeln, insbesondere ihr Handeln als Vorbild.			
2.1.2	Sie gestalten soziale Beziehungen positiv durch Kommunikation und Interaktion.			
2.1.3	Sie gestalten die Lehrer-Schüler-Beziehung vertrauensvoll.			
2.1.4	Sie unterstützen Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung einer individuellen Werthaltung.			
2.1.5	Sie schärfen den Blick für Geschlechtergerechtigkeit und machen Wahrnehmungsmuster auch im Hinblick auf Chancengleichheit der Geschlechter bewusst.			
2.1.6	Sie beachten die Grenzen ihrer erzieherischen Einflussnahme.			
2.3.1	Sie erarbeiten mit Schülerinnen und Schülern Regeln des Umgangs miteinander und achten auf deren Einhaltung.			

Kompetenzen		Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
2.3.2	Sie verfügen über Strategien zum Umgang und zur Lösung von Konflikten und wenden diese an.			
2.4.1	Sie reflektieren und entwickeln kontinuierlich ihr Erziehungskonzept.			
2.4.2	Sie stimmen ihre individuellen Erziehungsziele auf das Erziehungskonzept der Schule ab.			
5.1.1	Sie orientieren ihr Handeln an einem Menschenbild, das auf der Grundlage des Christentums, des europäischen Humanismus und der Ideen der liberalen, demokratischen und sozialen Freiheitsbewegung beruht.			
5.1.2	Sie orientieren ihr Handeln an dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und dem Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte des Kindes.			

Kompetenzen	Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
Lernfeld 6 – Lernerfolg überprüfen und bewerten			
3.1.1	<p>Sie kennen unterschiedliche Formen der Leistungsmessung und Leistungsbeurteilung und wenden sie reflektiert an.</p> <p>Sie überprüfen und bewerten die erreichten Kompetenzen gemäß KC II.</p> <p>Sie wenden die jeweils fachspezifisch gültigen Korrekturregeln an.</p> <p>Sie gestalten die Bekanntgabe von Leistungsbewertungen im Spanischunterricht für die Schüler lernfördernd und begründen ihre Entscheidungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Konzipieren von Klassenarbeiten und Vokabeltests nach aktuellen fachdidaktischen Erkenntnissen ➤ Verfassen von Erwartungshorizonten ➤ Beobachtungs- und Bewertungsbögen für Präsentationen, Rollenspiele etc. ➤ integrative Sprachbewertung ➤ inhaltliche und formale Kriterien bei der Korrektur von Klassenarbeiten ➤ „hoja de evaluación“ für Klassenarbeiten ➤ Bewertung von mündlichen zielsprachlichen Beiträgen wie Präsentationen durch entpersonalisierte Korrektur 	<p>Lernsituation:</p> <p>Die Referendarinnen und Referendare erarbeiten z. B. mit Hilfe der Methode Stationenlernen verschiedene Formen der Leistungsbewertungen und wenden diese exemplarisch auf verschiedene Sprachprodukte von Schülerinnen und Schülern an. Sie analysieren ferner die besondere Problematik der Bewertung mündlicher Sprachbeiträge im Spanischunterricht und entwickeln daraus ein sensibles und flexibles Instrumentarium zur Bewertung mündlicher Schülerbeiträge</p>
3.1.2	<p>Sie entwickeln Beurteilungskriterien, Bewertungsmaßstäbe und die notwendigen Instrumente der Leistungserfassung gemeinsam in schulischen Gremien auf der Grundlage rechtlicher Vorgaben.</p>	<p>Sie nutzen und konzipieren kriteriengeleitete Evaluationsinstrumente für schriftliche und mündliche Sprachproduktionen auch für die Hand des Schülers.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Raabits ➤ Unterricht Spanisch

Kompetenzen		Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
3.1.3	Sie wenden die vereinbarten Beurteilungskriterien, Bewertungsmaßstäbe und Instrumente der Leistungserfassung schüler- und situationsgerecht an und machen diese den Schülerinnen und Schülern sowie den Erziehungsberechtigten transparent.	<p>Sie schaffen Transparenz über die Bewertungsmaßstäbe und erläutern sie den Schülern.</p> <p>Sie geben regelmäßig Rückmeldung zum Leistungsstand und auf dieser Basis Empfehlungen bzw. treffen Vereinbarungen für den weiteren Spracherwerbsprozess.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vermitteln von Strategien zur Wortschatzaneignung ➤ Aufzeigen weiterer Strategien zur Anwendung und Festigung sprachlicher Kompetenzen (z. B. Suche eines Tandempartners, Sprachreisen) 	
3.1.4	Sie dokumentieren und evaluieren die Leistungsbewertung regelmäßig.	<p>Sie dokumentieren Bewertungen regelmäßig und kontinuierlich mit Hilfe eines zeiteffektiven und aussagefähigen Erfassungsinstruments.</p> <p>Sie legen den Schülern in regelmäßigen Abständen ihren Leistungsstand gegebenenfalls im Rahmen eines kurzen Beratungsgesprächs dar.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ regelmäßige schriftliche oder mündliche Rückmeldungen zu den mündlichen Leistungen ggf. Portfolios, digitales Klassenbuch 	

Kompetenzen		Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
3.1.5	Sie fördern die Fähigkeit der Schülerinnen und Schüler zur Selbst- und Fremdbeurteilung.	<p>Sie vermitteln den Lernenden die Fähigkeit zu konstruktivem, idealerweise zielsprachlichem, Feedback.</p> <p>Sie leiten Schüler zur kriteriengeleiteten Selbst- und Fremdbeurteilung ihrer Leistungen im Spanischunterricht an.</p> <p>Sie führen regelmäßig Verfahren zur Selbst- und Fremdbeurteilung durch.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ z. B. Regeln eines konstruktiven Feedbacks ➤ Sandwichprinzip ➤ Gegenseitige Kontrolle von Hausaufgaben, Tandembögen, Lerntheke, Lernen an Stationen ➤ Förderung einer kriteriengeleiteten Feedbackkultur anhand der für den Spanischunterricht relevanten Kriterien (z. B. Sprache, Inhalt, Vortrag, Struktur, Visualisierung) 	
Lernfeld 7 – Schülerinnen, Schüler, Erziehungsberechtigte, Betriebe und Kollegen beraten				
2.4.3	Sie treten mit den Erziehungsberechtigten über ihr erzieherisches Handeln in Dialog.			
2.4.4	Sie nutzen Kooperationsmöglichkeiten mit außerschulischen Erziehungsinstitutionen.			
3.2.1	Sie reflektieren Theorien, Modelle und Instrumente der Beratung anwendungsbezogen.			
3.2.2	Sie erkennen Entwicklungsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler.			

Kompetenzen		Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
3.2.3	Sie beraten und unterstützen Schülerinnen und Schüler in ihrer Lern- und Persönlichkeitsentwicklung.			
3.2.4	Sie unterstützen Erziehungsberechtigte bei der Wahrnehmung ihrer Erziehungsaufgabe.			
3.2.5	Sie beraten Erziehungsberechtigte in Fragen der Lernentwicklung der Schülerin oder des Schülers.			
3.2.6	Sie beraten sich aufgaben- und fallbezogen mit Kolleginnen und Kollegen.			
3.2.7	Sie erkennen die Möglichkeiten und Grenzen der schulischen Beratung und beziehen außerschulische Beratungsmöglichkeiten bedarfsgerecht ein.			

Lernfeld 8 – Die Lernausgangslage diagnostizieren und Schülerinnen und Schüler individuell fördern				
2.2.1	Sie nehmen persönliche, soziale, kulturelle und gegebenenfalls berufliche Lebensbedingungen der Schülerinnen und Schüler wahr.			
2.2.2	Sie berücksichtigen interkulturelle erzieherische Aspekte des Unterrichts, darunter auch kulturspezifische Differenzen.	Sie berücksichtigen und nutzen die Lebenswirklichkeit und die Alltagserfahrungen der Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Kulturen im Fremdsprachenunterricht, insbesondere die Bezüge zur hispanischen Kultur.		

Kompetenzen		Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
2.2.3	Sie ergreifen Maßnahmen der pädagogischen Unterstützung und Prävention, die sich sowohl auf einzelne Schülerinnen und Schüler als auch auf die Lerngruppe beziehen.	Sie bieten individuelle Lernhilfen sowie Lernberatung für den Erwerb der spanischen Sprache an.	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Binnendifferenzierung, schulische und außerschulische Förderkonzepte ➤ Einstufungstests ➤ Fehlerprophylaxe durch Aufzeigen sprachtypischer Fehlerquellen, Fehlerprotokoll... 	
3.2.2	Sie erkennen Entwicklungsmöglichkeiten der Schülerinnen und Schüler.	<p>Sie ermitteln Entwicklungsstände, Lernpotentiale, Lernfortschritte und Lernhindernisse hinsichtlich des Fremdspracherwerbs (vgl. 3.3.2).</p> <p>Sie ziehen aus Diagnose und Beobachtung Schlussfolgerungen im Hinblick auf Förderbedarf.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Checklisten der Lehrbücher nach jeder Unidad ➤ Zwischentests ➤ Autoevaluaciones 	
3.3.1	Sie wertschätzen den individuellen Lernfortschritt ihrer Schülerinnen und Schüler, vermitteln Vertrauen in deren eigene Leistungsfähigkeit und ermuntern sie Hilfen einzufordern.	<p>Sie unterstützen den Spracherwerbsprozess der Schüler durch positive Verstärkung.</p> <p>Sie fördern damit eine angemessene Fehler- und Lernkultur bei den Schülern beim Erwerb und der Verwendung der spanischen Sprache.</p>		
3.3.2	Sie kennen und nutzen diagnostische Verfahren zur Feststellung der kognitiven, sprachlichen, emotionalen und sozialen Entwicklungsstände und Lernpotentiale.	Sie kennen verschiedene diagnostische Verfahren zur Feststellung von Entwicklungsständen und Lernpotentialen bezogen auf Spanischunterricht und wenden diese an.		

Kompetenzen		Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
3.3.3	Sie entwickeln, auch mit Kolleginnen und Kollegen, individuelle Förderpläne für Schülerinnen und Schüler und machen sie ihnen und den Erziehungsberechtigten transparent.			
3.3.4	Sie fördern mit Kolleginnen und Kollegen Schülerinnen und Schüler entsprechend deren Fertigkeiten und kognitiven, emotionalen und sozialen Voraussetzungen.			
3.3.5	Sie evaluieren mit Kolleginnen und Kollegen, Schülerinnen und Schülern sowie Erziehungsberechtigten die Ergebnisse der getroffenen Fördermaßnahmen, melden Lernfortschritte zurück und entwickeln die Förderkonzepte weiter.			
3.3.6	Sie kennen und nutzen bei Bedarf außerschulische Förderangebote.	Sie weisen Schüler, Erziehungsberechtigte und ggf. Ausbildungsbetriebe bei Bedarf auf außerschulische Förderangebote für die spanische Sprache hin.	Sprachschulen, Schüler helfen Schülern, Online-Plattformen	

Lernfeld 9 – Die eigene Berufskompetenz weiterentwickeln

2.1.1	Sie reflektieren ihr Handeln, insbesondere ihr Handeln als Vorbild.	<p>Sie vertreten als Botschafter einer hispanischen Kultur in Form von angemessenen mündlicher und schriftlicher Ausdrucksformen und schülergerechter zielsprachlicher Lenkung des Spanischunterrichts[H3].</p> <p>Sie reflektieren kontinuierlich ihren Entwicklungsstand als Lehrerpersönlichkeit, indem sie sich an geeigneten Vorbildern orientieren.</p>		
-------	---	---	--	--

Kompetenzen		Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
4.2.1	Sie analysieren und reflektieren die eigene Leistung an den Lernaktivitäten und am Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler.	Sie vergleichen die Ergebnisse und Lehrmethoden ihres Spanischunterrichtes mit denen von Parallelklassen im Gespräch mit anderen Kollegen und anhand der Zufriedenheit der Schüler.		
4.2.2	Sie ermitteln selbst ihren Qualifizierungsbedarf bezogen auf die eigenen beruflichen Anforderungen.	Sie gleichen eigene Fähigkeiten mit den zu vermittelnden Kompetenzen des Kerncurriculums Spanisch bzw. der gültigen Rahmenrichtlinien ab und nehmen an Spanischfortbildungen teil.	Angebote von Sprachschulen, EU Programme, kulturelle Angebote in der Region	
4.2.3	Sie zeigen Eigeninitiative bei der Weiterentwicklung ihrer Kompetenzen auch über den Unterricht hinaus.	Sie nutzen regelmäßig spanischsprachige Medien zur Informationsbeschaffung und zur Aktualisierung ihrer eigenen Sprach- und Kulturkenntnisse.		
4.2.5	Sie dokumentieren Ergebnisse von Evaluation und Reflexion des eigenen Lehrerhandelns.	Sie wenden ein geeignetes Dokumentationsverfahren über die Praxiserfahrungen im Spanischunterricht an.	Führen eines Portfolios	
4.2.6	Sie dokumentieren ihre Ausbildungsschwerpunkte sowie zusätzlich erworbene Kompetenzen.	Sie dokumentieren die Schwerpunkte ihrer Ausbildung im Fach Spanisch in Schule, Studienseminar sowie bei externen Institutionen.	Ergebnisse der Fachseminararbeit, Hinterlegung von Nachweisen über durchgeführte Spanischfortbildungen in der Personalakte, Teilnahme an Studienfahrten ins Spanisch sprechende Ausland.	
5.2.2	Sie zeigen die Bereitschaft zu lebenslangem eigenverantwortlichen Lernen.	Siehe 2.1.1		
5.2.4	Sie sind fähig und bereit, sich mit eigenem und fremdem Handeln reflektierend auseinanderzusetzen.	Sie sind fähig und bereit, ihre eigene interkulturelle Kompetenz weiterzuentwickeln.		
5.3.2	Sie sind zu konstruktiver Kritik bereit und fähig[H4].			
5.3.3	Sie verfügen über Konzepte und die Fähigkeit zur Konfliktbewältigung.	Siehe Lernfeld 5		

Kompetenzen	Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
-------------	--	-----------------------	-----------------

Lernfeld 10 – Sich an Schulentwicklungsprozessen beteiligen			
4.1.1	<p>Sie wirken bei der Umsetzung des Schulprogramms mit und vertreten es aktiv.</p>	<p>Sie treten in Kontakt mit für die spanische Sprache relevanten Institutionen.</p> <p>Sie beteiligen sich am Schulleben und anderen Aktivitäten außerhalb des Unterrichts insbesondere zur Förderung der spanischen Sprache und Kultur.</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Anbahnung von internationalen Kontakten ➤ Europäische Projekte ➤ intensive Zusammenarbeit im Fachteam Spanisch bzw. mit Fachteams anderer Schulen ➤ Anbahnung von Kooperationen mit Kollegen/-innen aus anderen Fremdsprachen-Teams sowie anderen Schulen ➤ Planung und Durchführung von Studien- und Kursfahrten ➤ Pflege bestehender Partnerschaften im Spanisch sprechenden Ausland ➤ E-Twinning ➤ Nutzung von zielsprachlichen Angeboten in der Schulumgebung (Programm-Kinos, Restaurants, Ausstellungen, Theater...) ➤ Beschaffung und Aktualisierung von Lehrmitteln

Kompetenzen		Konstitutive fachspezifische Teilkompetenzen	Exemplarische Inhalte	Lernsituationen
4.1.2	Sie wirken bei der Entwicklung der Qualität von Unterricht und anderer schulischer Prozesse auf der Basis eines begründeten Verständnisses von gutem Unterricht und guter Schule mit.	Sie beteiligen sich aktiv an schulischen Entwicklungsprozessen, die für das Fach Spanisch relevant sind.		
5.2.1	Sie handeln im Bewusstsein der Wechselwirkung ihres individuellen Handelns und des Systems Schule.			
Lernfeld 11 – Achtsam mit sich und anderen umgehen				
5.1.3	Sie pflegen einen von gegenseitigem Respekt und Wertschätzung geprägten Umgang mit allen an der Schule Beteiligten.			
5.1.4	Sie üben ihren Beruf als öffentliches Amt mit besonderer Verpflichtung und Verantwortung für die Schülerinnen und Schüler sowie für die Gesellschaft aus.			
5.1.5	Sie richten ihr Handeln an den Erfordernissen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung aus.			
5.3.2	Sie sind zu konstruktiver Kritik bereit und fähig.			
5.3.3	Sie verfügen über Konzepte und die Fähigkeit zur Konfliktbewältigung.			